

## ~ Stimmen der Presse: ~

Eine gute Idee hatte der Verleger Bassermann in München, als er die „Bildergeschichten für Kinder“ von Wilhelm Busch in ein Album in Quart zusammentat. Da stehen sie nun nachbarlich, früher in diverse Ausgaben und Formate getrennt, zuerst die Bilderpoffen, dann der Fuchs und die Drachen, dann die sechs Geschichten für Neffen und Nichten, schließlich noch Plisch und Plum, der Affe Fipps und der Maulwurf. Wilhelm Buschs Weltanschauung ist wohl kaum die beste Grundlage für Kindererziehung, aber sein Humor, seine drastischen Einfälle, vor allem aber sein genialer Zeichnerstift sind Werte, die jenen etwaigen Mangel aufwiegen. Des Affen Fipps Manier des Flötenspiels und das erbärmliche Erfrieren des Eispeter, das prägt sich ein, und dazwischen stehen in den farbigen Bildern der „Sechs Geschichten“ Blätter von so tiefer Märchenstimmung, daß auch wir Erwachsenen den grausamen Pessimismus des lieben Meisters ganz vergessen. Die Ausstattung ist sehr gut und solide. Für zeichnerisch begabte Kinder sind diese Blätter unendlich anregend, weit mehr als alle anderen Bilderbücher. Und wie erfrischend sie auch für uns Große sind, habe ich soeben in einigen frohen Nachmittagsstunden an mir erfahren.

Hermann Hesse in den „Propyläen“.

Aber Wilhelm Buschs Zeichnungen und Verse ein Wort des uneingeschränkten Lobes zu sagen, erübrigt sich vollkommen. Seine Kunst besitzt die allgemeine Zuneigung der Deutschen. Hier kann für den besonderen Fall des vorliegenden Werkes nur dem Verlag die Anerkennung ausgesprochen werden für den trefflichen Gedanken, die herrliche Welt der Kunst Wilhelm Buschs auch den Jugendlichen zu erschließen. Die Unsumme froher Heiterkeit wird jetzt gewiß mehr noch als bisher selbst bis zu den

Jüngsten unserer heranwachsenden Kinderwelt dringen und sie für echten deutschen Humor empfänglich machen. Der Verlag legt das Kinderalbum in sorgfältiger würdiger Ausstattung vor. So verdient das Werk weiteste Verbreitung und wärmste Empfehlung. Es ist eines der besten Weihnachtsgeschenke dieses Jahres und, da aus urdeutschem Wesen entstanden, auch ein zeitgemäßes Geschenk.

Die Post, Berlin.

Auch in dieser ernsten Zeit darf der Humor nicht ganz ausgeschaltet werden, besonders nicht in der Gestalt, wie ihn Wilhelm Busch bietet; in den lustigen Bilder-Geschichten für Kinder bietet die Fr. Bassermannsche Verlagsbuchhandlung in München eine Zusammenstellung der zeichnerisch trefflichsten und humorvollsten Schöpfungen des Künstlers. Plisch und Plum, Fipps der Affe, der weise Schuhu sind neben den vielen für Kinder berechneten Bilderpoffen dieses Albums Sachen, an denen sich auch des Erwachsenen Sinn herzlich erfreuen kann. Wer also für einige Minuten der ernsten Gegenwart entrinnen will, wird in dem hübschen Buch des Humoristen Erquickung und Erholung finden.

Hamburger Fremdenblatt.

Eine rechte Weihnachtsfreude hat die Bassermannsche Verlagsbuchhandlung groß und klein bereitet mit einer neuen, vorzüglich ausgestatteten Sammlung der lustigen Bilder-Geschichten für Kinder von Wilhelm Busch. Ein lebendiger Quell frischen, gesunden Humors ist uns hier geschenkt, eine Fundgrube für Erheiterung und Erholung im besten Sinne. Daß „Plisch und Plum“ und „Fipps der Affe“ in dieser Sammlung erschienen sind, wird ihr besondere Anziehungskraft verleihen.

Hannoverscher Kurier.



Fr. Bassermann'sche Verlagsbuchhandlung • München